



Jahresbericht

Meilensteine

- ⌘ Mit Erfolg wurde neu die internistische onkologische Rehabilitation ab 1. Januar 2022 angeboten.
- ⌘ National erfolgte die Einführung des einheitlichen ST-Reha Tarifsystems. Die Rehabilitation in der gesamten Schweiz erhielt dadurch eine qualitative Aufwertung.
- ⌘ Am 1. Oktober nahm Wolfgang Oster seine Tätigkeit als Leiter Pflege und Mitglied der Geschäftsleitung auf. Er tritt damit die Nachfolge von Annett Hug an.
- ⌘ Lars Zumstein wurde als Nachfolger von Simone Jud gewählt und trat die Stelle als Leiter Administration und Mitglied der Geschäftsleitung am 1. Dezember an.
- ⌘ Nach intensiven Vorbereitungsarbeiten wurde am 12. September 2022 das Zentrum für Schmerz- und Stressmedizin ZSSM in Bern an zentraler Lage eröffnet. Somit können Vorabklärungen und Nachbehandlungen der Patientinnen und Patienten aus einer Hand angeboten werden.
- ⌘ Für die grossen Umbauten am Hasliberg gab es vorbereitend umfangreiche Einrichtungen zu realisieren, insbesondere die zwei Provisorien auf der westlichen Seite der Klinik.
- ⌘ Laufend sind die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten sowie Zuweisenden überprüft und neue Therapien etabliert worden, so zum Beispiel Naturjodeln, Waldbaden, Nada-Akupunktur.
- ⌘ Die Klinik wurde erfolgreich für ISO rezertifiziert. Der Auditbericht fiel erneut positiv aus.
- ⌘ Kooperationen mit weiteren namhaften Akutkliniken sind, nach umfassenden Vorbereitungsarbeiten, abgeschlossen worden. Durch die engere Zusammenarbeit zwischen Akutmedizin und Reha (integrative Versorgung) wird die Patientenbetreuung qualitativ zunehmend optimiert.

2022

EDITORIAL

Die Zukunft der Rehabilitation liegt in einer integrierten Versorgung – vom Ausbruch der Erkrankung bis zur Operation und dann bis zum Ende aller Therapien: Alles aus einer Hand. Wir haben die Patientenpfade gründlich analysiert und die Prozesse mit unseren Partnern abgestimmt, um gemeinsam eine zielführende und optimale Behandlung anzubieten. Im vergangenen Jahr wurde der national einheitliche Rehatarif «ST Reha» eingeführt. Neben den fachlichen Mindestkriterien wurde auch die Mindestanzahl der Therapieminuten pro Woche verbindlich festgelegt, womit die Rehabilitation in der Schweiz vergleichbar wird. Wir haben uns für den neuen Tarif gut vorbereitet und die Umstellung klappte vorbildlich. Ich bin davon überzeugt, dass mit der ST Reha die Qualität der Rehabilitation weiterhin zunehmen wird.

Dr. med. Salih Muminagic, CEO,
Chefarzt



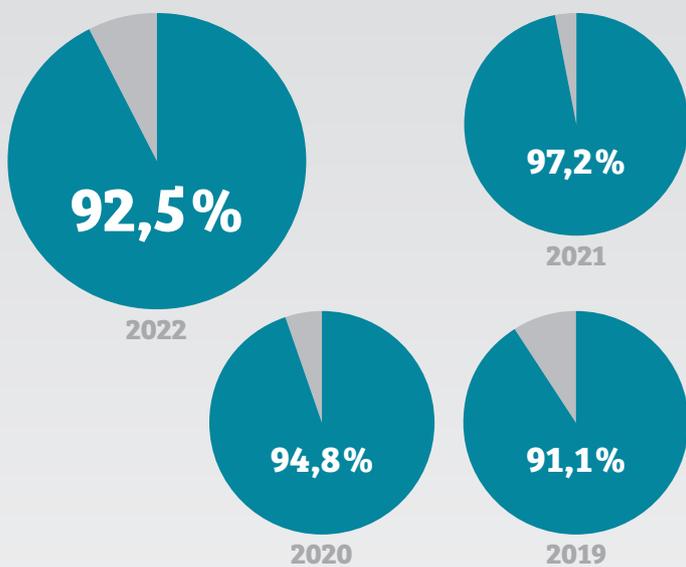
Artion Ramosaj Leiter Therapien, stv. CEO

« Die Rehaklinik Hasliberg hat in den letzten zwölf Monaten eine Reihe neuer Therapieformen eingeführt. Dazu gehören

unter anderem das Waldbaden (Shinrin Yoku) und Naturjodeln. Alle diese Therapien haben sich als wirksam erwiesen, insbesondere bei chronischen Schmerzen, aber auch bei muskuloskelettalen und onkologischen Patientinnen und Patienten. Die neuen Angebote ermöglichen es uns, ein noch breiteres Spektrum an Therapieoptionen anzubieten. Um diese aufzubauen, wurde unser Team in den Bereichen der Psychologie, Physiotherapie, Ergotherapie und Pflege fachlich entsprechend weitergebildet. »

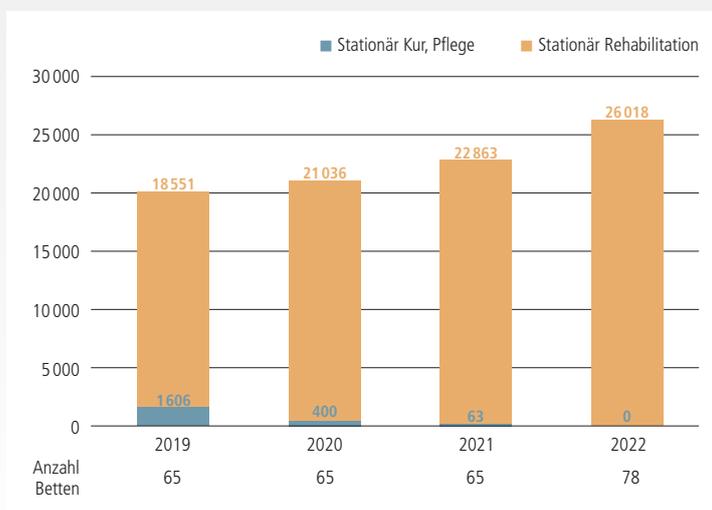
109,7 Stellen
138 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Bettenbelegung insgesamt 2019 bis 2022



Ab 2022 veränderte Anzahl Betten.

Pflegedage Rehabilitation 2019 bis 2022



Lars Zumstein, BBA
Leiter Administration

« Gesundheitliche Probleme bei Stressbelastung, chronischen Schmerzen sowie Tumor-Erkrankungen sind weit verbreitet.

Viele Patientinnen und Patienten wenden sich für eine Therapie an die Rehaklinik Hasliberg, wo ein stationärer Aufenthalt viel zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen kann. Jedoch benötigt eine vollständige Heilung meist eine Behandlung über einen längeren Zeitraum und das mit Vorteil nah am Alltagsleben. Die Rede ist von ambulanten Vor- und Nachbehandlungen. Diese ambulanten Behandlungen bietet die Rehaklinik Hasliberg seit jeher vor Ort auf dem Hasliberg an. Seit September 2022 bieten wir zusätzlich ambulante Behandlungen im Zentrum für Schmerz- und Stressmedizin ZSSM an zentraler Lage in der Stadt Bern an, unmittelbar neben dem Hauptbahnhof. So gelingt ein Transfer des während der Reha Gelernten in den Alltag am besten. »



Wolfgang Oster, MPH
Leiter Pflege

« Seit 1. Januar 2022 ist die internistisch-onkologische Rehabilitation fester Bestandteil der Rehaklinik Hasliberg.

Sie umfasst wirksame Therapieformen nach langwierigen Erkrankungen oder schweren chirurgischen Eingriffen. Die Komplexität dieser verschiedensten Erkrankungen stellt das interdisziplinäre Behandlungsteam vor unterschiedlichste Herausforderungen, welche, auch dank unserer kompetenten und hochmotivierten Mitarbeitenden, jederzeit sichergestellt und gewährleistet werden konnten; unter anderem in der oftmals komplexen Ernährungsfrage und Wundversorgung, aber auch in der Leistungsfähigkeit in den verschiedensten Therapieformen. Innerhalb kürzester Zeit hat sich das Fachgebiet internistisch-onkologische Rehabilitation etabliert und erfreut sich steigender Nachfrage unserer Zuweisenden sowie Patientinnen und Patienten. »